

	<p>Objekt: Waldbrandspaten</p> <p>Museum: Museum in der Darre Schloßhof 3a 15868 Lieberose</p> <p>Inventarnummer: 15</p>
--	--

## Beschreibung

Brandenburgs ausgedehnte Kiefernmonokulturen sind vielfältigen Gefahren ausgesetzt. Schadinsekten, Trockenheit und damit einhergehende Waldbrände zerstören regelmäßig große Waldflächen. In der Lieberoser Heide, einem ehemaligen Truppenübungsplatz, kommt noch die Munitionsbelastung hinzu. Zur Ausrüstung der Freiwilligen Feuerwehr gehörten Handspaten, mit denen kleinere Brände und Glutnester gelöscht wurden, da kaum Löschwasser in greifbarer Nähe vorhanden war.

Beim Ausstellungsstück der Lieberoser Feuerwehr handelt es sich um einen, seit 1946 genutzten Handspaten, auf dem sich 124 ringförmige Einkerbungen befinden. Jede dieser Markierungen steht für einen Waldbrand in der Lieberoser Heide und dem damit verbundenen Löscheinsatz.

## Grunddaten

Material/Technik:

Holz, farbig lackiert, Metall

Maße:

Höhe 117cm, Breite 21,5cm,  
Stieldurchmesser 4cm

## Ereignisse

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Brandenburg

[Zeitbezug] wann Nach 1945

wer

wo

## Schlagworte

- Brand
- Feuerwehr
- Gefahr
- Heide
- Truppenübungsplatz
- Waldbrand
- Werkzeug